STADT WESEL Ausfertigung 1

Bebauungsplan Nr. 96 M=1:500

Vereinfachte Änderung „A" gemäß § 13 BauGB

RECHTSGRUNDLAGEN

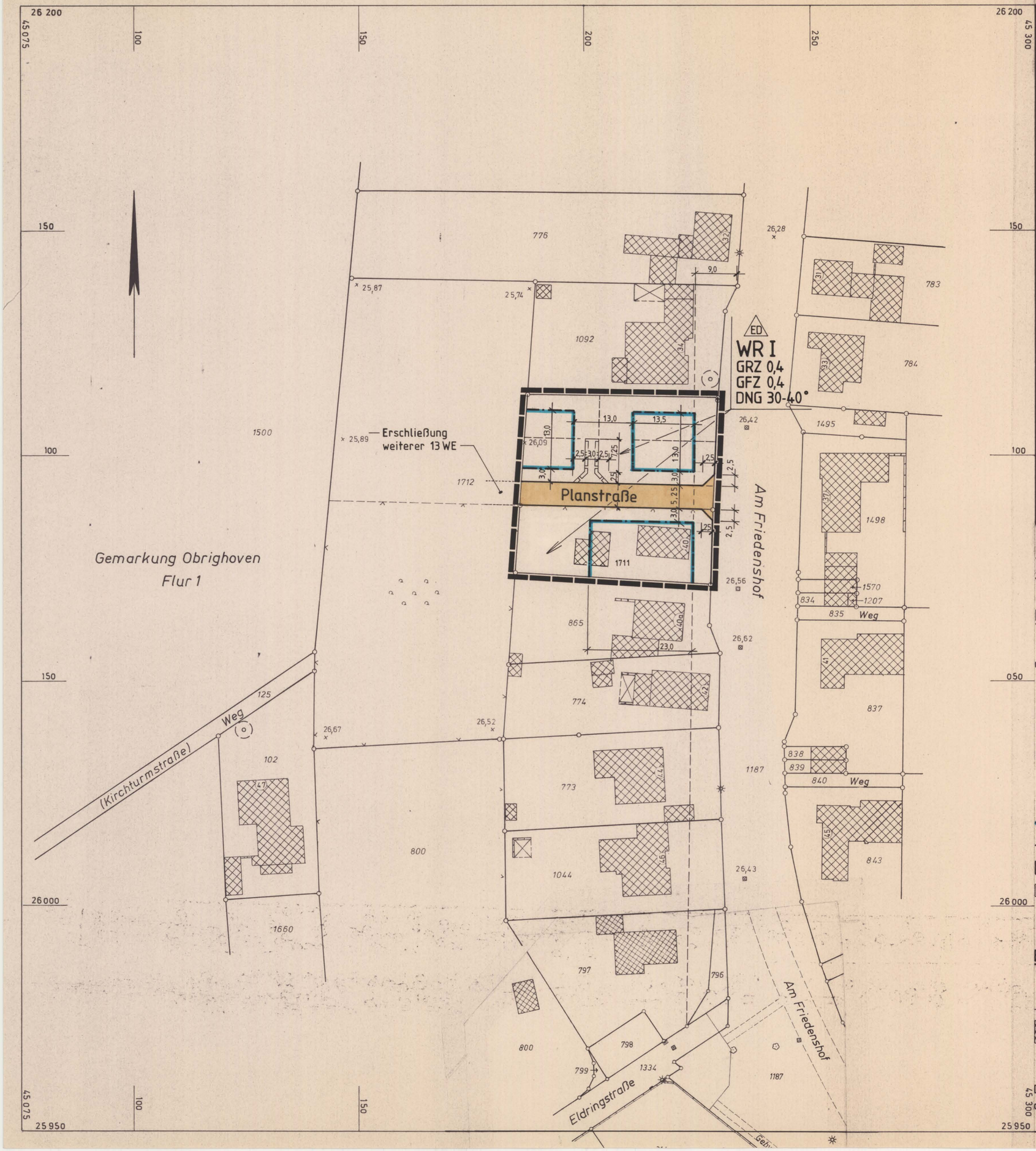
Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 08.12.1986 (BGBl I S. 2253), zuletzt geändert durch Gesetz vom 17.05.1990 (BGBl I S. 926),
Baunutzungsverordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.01.1990 (BGBl I S. 132),
Planzeichenverordnung vom 18.12.1990 (BGBl I S. 58),
Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GONW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 13.08.1984 (GV.NW S. 475), zuletzt geändert durch Gesetz vom 07.01.1990 (GV.NW S. 141),
Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (BauONW) vom 26.06.1984 (GV.NW S. 419), zuletzt geändert durch Gesetz vom 20.06.1989 (GV.NW S. 432),
Wohnbau-Erleichterungsgesetz vom 17.05.1990 (BGBl. I S. 926),

Die Übereinstimmung der Bestandsangaben mit dem Liegenschaftskataster und der Örtlichkeit nach dem Stand vom 14.6.93 sowie die geometrisch eindeutige Festlegung der städtebaulichen Planung werden bescheinigt
Vermessungsamt Wesel
Wesel, d. 14.6.93 Amtsleiter

Für die Erarbeitung des Planentwurfes
Stadtplanungsamt Wesel
Wesel, d. 7.12.92 Amtsleiter

Der Rat der Stadt Wesel hat am die Aufstellung dieser Bebauungsplan-Änderung beschlossen.
Der Aufstellungsbeschluß wurde am ortsüblich bekannt gemacht.
Wesel, den Bürgermeister

Der Rat der Stadt Wesel hat die Bebauungsplan-Änderung am 25.5.93 als Satzung einschließlich Begründung beschlossen.
Die Bebauungsplan-Änderung ist am 16.8.93 mit dem Hinweis, daß dieser Bebauungsplan und die Begründung ab sofort im Rathaus während der Dienststunden zu jedermanns Einsicht öffentlich ausliegen, ortsüblich bekannt gemacht worden. Mit dieser Bekanntmachung wird diese Bebauungsplan-Änderung rechtswirksam.
Wesel, den 18.8.93 1. stv. Bürgermeister



Zeichenerklärung

Festsetzungen

Hinweise

	Grenze des räumlichen Geltungsbereiches der Änderung
WR I	Reines Wohngebiet
	Zahl der Vollgeschosse - Höchstgrenze
GRZ 0,4	Grundflächenzahl
GFZ 0,4	Geschossflächenzahl
DNG 30-40°	Dachneigung von 30-40°
ED	Nur Einzel- u. Doppelhäuser zulässig
	Baugrenze
	Straßenbegrenzungslinie
	Straßenverkehrsfläche
	Mit Geh- Fahr- u. Leitungsrechten für Anlieger sowie f. Ver- u. Entsorgungsträger zu belastende Fläche

Bestand	Planung	
		Flurstücksgrenze
		Bauliche Anlagen

Die textlichen Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 96 gemäß § 9 Bau GB gelten auch für die vereinfachte Änderung „A"